

Ausgabe

02 / 2026

Jägerbrief

Bezirksgruppe Altona

Liebe Mitglieder und Interessierte der Bezirksgruppe Altona,

unser letzter Gruppenabend war thematisch zweigeteilt. Gestartet wurde mit einem Einblick in das Handwerk des Kürschners und der Frage, was lässt sich alles aus Fellen, Häuten und Decken herstellen. Ulf Heinrich, Kürschnermeister und Inhaber der Firma „Fur&Fashion“ aus Hamburg hatte dazu viel zu berichten und Anschauungsmaterial mitgebracht. So durfte vor Ort angefasst und anprobiert werden. Im Vordergrund seiner Arbeit steht der Anspruch aus einem nachhaltigen Naturprodukt ein hochwertiges und modernes Kleidungsstück herzustellen. Beim Bezug der Felle gibt es hierzu eine Zusammenarbeit mit [we prefur](#). Durch neue Techniken, Mut zur Farbe aber auch dem nachhaltigen Gedanken (sog. Upcycling) kann so manchen alter Pelz wieder ein neues Leben geschenkt werden.

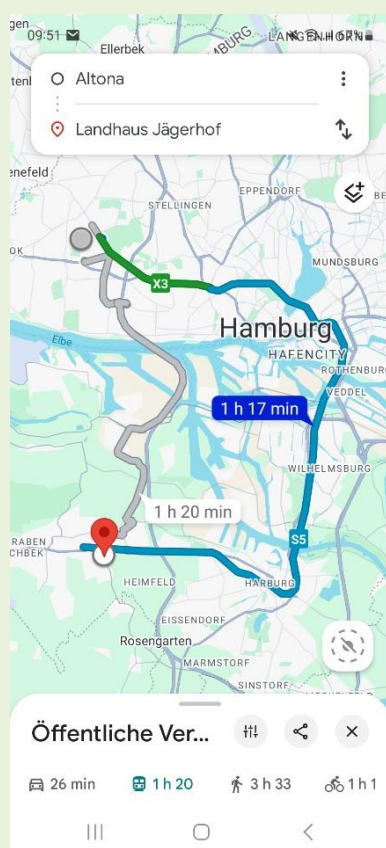
	 DER KÜRSCHNER Es ist für uns von besonderer Bedeutung, verantwortungsbewusst mit der Natur und ihren Ressourcen umzugehen. Darum ist es unser Bestreben immer wieder auf die sinnvolle Nutzung jener Felle hinzuweisen, die bei der notwendigen Raubwildregulierung und Bekämpfung invasiver Arten anfallen.		 NUTZUNG DER NATÜRLICHEN RESSOURCEN Die verwendeten Felle stammen aus nachhaltiger, waidgerechter Jagd aus dem Wald, dem Feld und der Wiese. Die nationalen Tierschutz- und gesetzlichen Jagdrichtlinien werden hier selbstverständlich eingehalten.
---	--	--	---

Da uns Jäger eint, soweit möglich alles vom erlegten Wild zu nutzen, war dieser Thementeil eine Inspiration und ein gelungener Einblick in das Handwerk des Kürschners. Auch wenn bei einigen Teilnehmenden am Ende die Frage offenblieb: „Was würde eigentlich passieren, wenn ich echten Pelz in der Öffentlichkeit trage?“



Im zweiten Teil durfte dann Dorothee Giffey, Unternehmensberaterin und stv. Leiterin der Jägergruppe Lokstedt ihre Visionen zur zukünftigen Ausrichtung und Aufstellung des LJV Hamburg vorstellen. Als eine der Anwärtinnen für das Präsidentenamt musste sie sich einigen kritischen Fragen stellen. Ob sie am Ende mit ihren Antworten und ihrer sympathischen und authentischen Art überzeugen konnte, wird sich dann im April bei der Wahl zeigen.

Save the date.....



Da uns Mitglieder der Bezirksjägergruppe Altona die zukünftige Ausrichtung und Arbeit des LJV Hamburg nicht egal ist und wir unseren Verband wieder mehr als unseren Interessenvertreter sehen möchten, wird jede Stimme auf der nächsten Wahl des LJV gebraucht.

Als Termin für die nächste Mitgliederversammlung des LJV Hamburg könnt ihr euch schon einmal **Montag, den 13. April 2026** in den Kalender eintragen.

Da der LJV Hamburg als Veranstaltungsort diesmal das **Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 12-14 in 21149 Hamburg** ausgewählt hat, bieten sich Fahrgemeinschaften an. Allein mit den ÖPNV wären es für viele von uns eine Anreise von über einer Stunde.

Aktuelles aus der Gruppe

Gruppenabend im Februar 2026

Es bleibt spannend. Der [Gruppenabend](#) im Januar steht ebenfalls im Zeichen der anstehenden Präsidiumswahl des LJV Hamburg am 13. April 2026. Nachdem im Januar Dorothee Giffey bei uns zu Gast war, stellt sich auf diesem Gruppenabend Alfred A. Brandt als Kandidat für die Präsidentschaft des LJV-HH vor und zugleich auch den Fragen aus der Runde. Er ist Rechtsanwalt in Hamburg und war in der zu Ende gehenden Amtsperiode gewählter Vize-Präsident.

Doch bevor es in eine weitere Vorstellungsrunde geht, werden unsere ehrenamtliche „Parkranger“ uns ihr Konzept vorstellen und Einblick in ihre Praxiseinsätze im Wildgehege Klövensteen geben. Gerne beantworten sie auch Frage zur aktiven Mitarbeit im Projekt. Weitere personelle Unterstützung aus der Bezirksgruppe oder dem Kreis der Interessierten wird gern gesehen.

Wir treffen uns am **Mittwoch, 18. Februar 2026 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Sülldorfer Kirchenweg 189 (1.Stock)**, 22589 Hamburg. Interessierte Gäste sind immer herzlich eingeladen.

Jahresabschlussschießen und Jägerschlag

Wie bereits im letzten Jägerbrief angekündigt, findet am **21. Februar 2026 um 9.00 Uhr auf dem Schießstand Garlstorf** unser Jahresabschlussschießen (Büchse und Flinte) und später am Nachmittag um **17.00 Uhr im Gemeindehaus Sülldorfer Kirchenweg 189, 22589 Hamburg** das geselligen Schüsseltreiben mit Jägerschlag statt. Für das leibliche Wohl bringt bitte jeder eine Kleinigkeit mit, so dass wir wieder ein abwechslungsreiches Buffet haben.

Bitte rechnet mit einem längeren Anfahrtsweg nach Garlstorf!

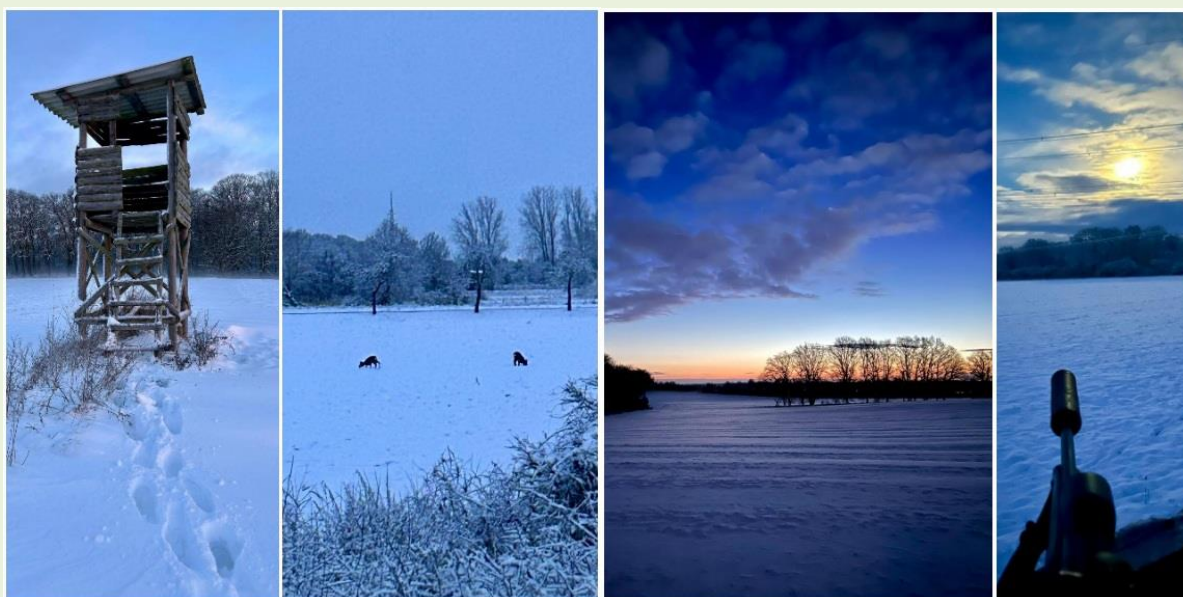
Wie der [ADAC](#) mitteilt, wird es auf der A7 bei Hamburg vom 20. bis 23. Februar (55 Stunden) wieder einmal eine Vollsperrung geben. Dann geht zwischen Hamburg-Heimfeld und Hamburg-Stellingen inklusive Elbtunnel nichts mehr. Da eine Terminverschiebung keine Option ist, werden wir wohl oder übel eine „etwas“ unbequemere Anreise in Kauf nehmen.



Bei Interesse am Jägerschlag meldet euch gerne bei Jörn unserem Jungjägerobmann: gruppenleiter@jaegergruppe-altona-blankenese.de.

Jungjägerprogramm

Am ersten Wochenende des neuen Jahres konnten sich einige Jungjäger/-innen auf der Raubwildjagd in Sachsen-Anhalt erproben. Bei der eisigen und schneereichen Wetterlage auch eine gute Gelegenheit, seine Ausrüstung und sich selbst im Ansprechen des Wildes sowie der persönlichen Ausdauer zu testen. Auch wenn ein Erfolg sich nicht einstellte, so gab es doch entsprechenden Anblick auf Schalenwild und beeindruckende Landschaften. Vielen Dank für die Impressionen (Fotos) von Sabine.



Unsere Homepage wächst....

diesmal gibt es Neues zum Thema Erste-Hilfe Jagd. Ein Unfall und kleine Verletzungen können im jagdlichen Alltag schnell passieren. Was tun?



Auf unserer neu gestalteten Homepageseite [Erste-Hilfe](#) findet ihr neben den einschlägigen Sicherheitsvorschriften für die Jagd auch eine Karte (bundesweit) mit den forstlichen Rettungspunkten. Was alles zu einer Erste-Hilfe-Ausrüstung Jagd gehört, könnt ihr natürlich auch erfahren und euch ansehen.

Entscheidend ist jedoch das Verhalten in einem Notfall. Hilfreich kann hier das sog. MARCH Schema sein, um eine gute Erstversorgung zu gewährleisten.

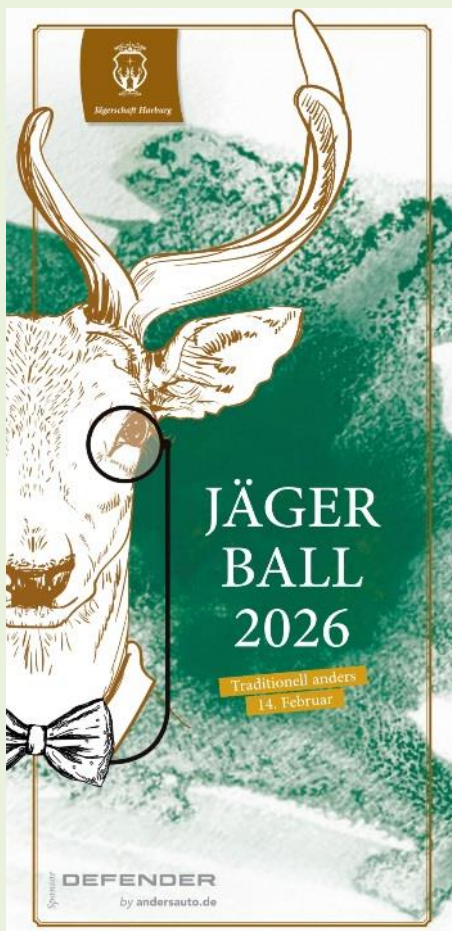
Hinweise und Anregungen zu Homepage könnt ihr gerne schicken an: gruppenleitung.stellvertreter@jaegergruppe-altona-blankenese.de.

Interessantes außerhalb der Gruppe

Info aus dem DJV: [Frage-und-Antwort-Papier](#) zur Jagd auf den Fuchs

Gerade in den letzten Wochen gab es die eine oder andere Einladung zur Raubwildbejagung aus den Hegeringen. Im Fokus dabei u.a. der Fuchs. Zu den Fragen: „Ist die Fuchsjagd im Winter tierschutzwidrig?“ oder „Die Natur reguliert sich doch selbst. Warum stellen Jäger eigentlich Fuchs oder Waschbär nach?“ hat der DJV bereits im Juli 2022 ein sog. Frage-und-Antwort Papier erstellt. In diesem findet ihr neben wissenschaftlichen Belegen auch interessante Hintergrundinformationen, warum zur Verbesserung von Lebensräumen die Jagd auf Raubwild eine wichtige Stellschraube ist, um bedrohten Arten zu helfen.

Sonstiges



Ein festliches Highlight kehrt zurück: der Harburger Jägerball

Seit mehr als sieben Jahrzehnten ist der Jägerball weit mehr als nur ein gesellschaftliches Ereignis. Er ist ein Treffpunkt für Jägerinnen und Jäger, Freunde, Familien und Gäste, die Freude an Musik, Tanz und gepflegter Unterhaltung haben. Ob im prachtvollen Festsaal oder in den urigen „Waldwiesen“ – hier werden Lebensfreude, Geselligkeit und jagdlicher Brauch gleichermaßen gefeiert.

Für Sonnabend, 14. Februar 2026, lädt die Jägerschaft Harburg zum 76. Jägerball ein ins Heimfelder Privathotel Lindtner. Hier findet ihr weitere Einzelheiten und die Möglichkeit zum Kartenerwerb: <https://jaegerball.de/>

Vorgesehen sind ein Ballabend in noblem Ambiente mit Tanzmusik auf der „Waldlichtung“ und Partymusik auf der „Wald-Wiesn“. Hinzu kommen Auftritte von Falknern mit Greifvögeln, ein Schießkino, gastronomische Angebote, eine Tombola mit Gewinnen im Gesamtwert von über 10.000 Euro sowie eine Fotobox für Erinnerungsbilder.

Horrido und Waidmannsheil

Eure Jana
stv. Jägergruppenleiterin

E-Mail: gruppenleitung.stellvertretung@jaegergruppe-altona-blankenese.de
Homepage: www.jaegergruppe-altona-blankenese.de



Hinweis

Der „Jägerbrief“ wird an die uns bekannten E-Mail-Adressen unserer Mitglieder und Freunde versandt. Wenn ihr den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, wird um Abmeldung unter gruppenleiter@jaegergruppe-altona-blankenese.de gebeten.

Impressum

Herausgeber

Landesjagd- und Naturschutzverband Hamburg – Bezirks-Jägergruppe Altona

Redaktion und Text

Jana Kunisch, stv. Jägergruppenleiterin

Layout

Ron Dröge, stv. Bezirksgruppenleiter

Copyright

Landesjagd- und Naturschutzverband Hamburg – Bezirks-Jägergruppe Altona. Alle Rechte vorbehalten.